

Eigentümer:

Name

ggf. Ortsteil

Str./Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax/Mobil

E-Mail

ggf. Verwalter:

Name

ggf. Ortsteil

Str./Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax/Mobil

E-Mail

Herrn
Kay Hoffmann
Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
Mutzschen
Pfarrhäuser 1D
04668 Grimma

☐ per E-Mail: bsm@schornsteinfeger-hoffmann.de

**Mitteilung zur Änderung ankehr-
und Überprüfungspflichtigen Anlagen**
(gemäß Paragraph 1 Absatz 2 Schornsteinfeger-
Handwerksgesetz – SchfHwG)

Liegenschaft:

Sehr geehrter Herr Hoffmann,

hiermit teile/n ich/wir Ihnen folgende Änderung/en in meiner/unserer o.g. Liegenschaft mit und bitten dies entsprechend zur Kenntnis zu nehmen sowie im amtlichen Kehrbuch zu vermerken.

- A) Änderung der ☐ stillgelegt ☐ vorübergehend stillgelegt¹⁾
Feuerungsanlage/n ☐ geändertes Nutzungsverhalten (Erläuterung sh. D. „Begründung...“ ggf. gesondertes Blatt)
¹⁾ Bei der vorübergehenden Stilllegung wird Ihnen die Wiederinbetriebnahme unverzüglich mitgeteilt.

Dies betrifft folgende Feuerstätte/n mit ☐ gasförmigen²⁾ ☐ flüssigen ☐ festen Brennstoffen:

²⁾ Bei Gas-Feuerstätten ist die Gaszufuhr durch Verschluss der Gasleitung dauerhaft zu unterbinden.

- | | | |
|---------------------------------------|---|---|
| ☐ Badeofen | ☐ Durchlaufwasserheizer | ☐ Gastherme |
| ☐ Heizkessel | ☐ Grund-/Kachelofen | ☐ Raumheizer/Kaminofen |
| ☐ Kamineinsatz | ☐ Kachelofen-Luftheizung | ☐ Küchen-/Beistellherd |
| ☐ Sonstiges: | | |
| Etage/Raum: | | |

- B) Es wurde eine neue Feuerstätte installiert (☐ Gas ☐ Öl ☐ Festbrennstoff) und ich/wir bitte(n) um Überprüfung und Bescheinigung der sicheren Benutzbarkeit gemäß Paragraph 82 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO).

- C) Begründung und weitere Mitteilungen:

☐ Die Feuerstätte(n) ist/sind noch angeschlossen (grundsätzlich betriebsbereit), eine Nutzung findet jedoch nicht mehr statt. Achtung: Dies bewirkt keine Stilllegung der Feuerungsanlage i.S. der Rechtsverordnung!

☐ Die Feuerstätte(n) wurden entfernt und die Anschlussöffnung(en) am Schornstein wurde(n) bauartgerecht dicht verschlossen (bei Mauerwerk vollfugig und in voller Wangenstärke).

☐ Gasfeuerstätte/n: Die Gaszufuhr wurde getrennt (s.o. unter A Fußnote 2).

☐ Ölheizung: alternativ wurde ☐ die Ölzufuhr getrennt oder ☐ der Brenner entfernt.

☐ Es wird nunmehr ausschließlich mit ☐ Elektroenergie ☐ Erd-/Luftwärme ☐ Fern-/Nahwärme geheizt.

☐ Sonstiges:

Mir/Uns ist bekannt, dass die Ihnen hier mitgeteilte Änderung einen neuen/geänderten Feuerstättenbescheid zur Folge haben kann und dass gemäß Paragraph 1 SchfHwG die Wiederinbetriebnahme von Anlagen unverzüglich dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger mitzuteilen ist. Mit meiner/unserer Unterschrift bestätige(n) ich/wir die Richtigkeit der gemachten Angaben. Für Rückfragen erreichen Sie mich/uns unter:

(freiwillige Angabe)

Mit freundlichem Gruß

.....
Datum und Unterschrift(en) Eigentümer

.....
ggf. Datum und Unterschrift Verwalter